

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Rechnungsprüfungsausschuss	07.09.2021	öffentlich
Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss	22.09.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Beratung des Haushaltsplan- und Stellenplanentwurfs 2022

Betroffene Produktgruppe

11.01.05 – Rechnungsprüfung
11.01.62 – Rechnungsprüfungsausschuss

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Siehe unten

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Siehe unten

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

A. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2020/2021 mit den Plandaten für die Jahre 2022 bis 2025 wie folgt zu beschließen:

B. Der Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2022 mit den Plandaten 2022 bis 2025 wie folgt zu beschließen:

1. Den Zielen und Kennzahlen der Produktgruppen

11.01.05 – Rechnungsprüfung
11.01.62 – Rechnungsprüfungsausschuss

wird zugestimmt.

2. Dem Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.01.05 (Rechnungsprüfung)

in 2022 mit

- ordentlichen Erträge in Höhe von 111.608 EUR und
- ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.374.233 EUR

wird zugestimmt.

3. Dem Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.01.62 (Rechnungsprüfungsausschuss)

in 2022 mit

- ordentlichen Erträgen in Höhe von 3 EUR und
- ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 35.403 EUR

wird zugestimmt.

4. Dem Teilfinanzplan der Produktgruppe 11.01.05 (Rechnungsprüfung)

in 2022 mit

- investiven Auszahlungen in Höhe von 6.000 EUR

wird zugestimmt.

5. Dem Stellenplan 2022 für das Rechnungsprüfungsamt

wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

5.1

Die neue Stelle 140 10 130 wird entsprechend der vorläufigen Bewertung des Amtes für Organisation, IT und Zentrale Leistungen mit „E 13“ ausgewiesen.

5.2

Die Stelle 140 00 100 (Amtsleitung) wird wertgleich von „A 16“ auf „b. R.“, die Stelle 140 10 100 (Abteilungsleitung und stv. Amtsleitung) von „E 14“ auf „A 14“ verändert. Beides erfolgt in Rücksprache mit dem Amt für Organisation, IT und Zentrale Leistungen.

Beschlussvorschlag:

Begründung:

Die Produktgruppe 11.01.05 - Rechnungsprüfung wird im Haushaltsplan Band II, Seiten 40 bis 46 dargestellt.

Die Produktgruppe 11.01.62 – Rechnungsprüfungsausschuss wird im Haushaltsplan Band II, Seiten 277 bis 281 dargestellt.

Für den Entwurf 2022 sind die Ansätze 2021 ff. aus dem beschlossenen Doppelhaushalt 2020/2021 mit geringfügigen Änderungen maßgebend. Insbesondere wurden mehr Mittel für Fortbildungen vorgesehen.

Der Stellenplan weist gegenüber dem Vorjahr Mehrstellen im Umfang von 4,0 Stellenanteilen aus. Diese umfassen jedoch im Umfang von 3,0 Stellenanteilen die Umwandlung von bisher überplanmäßigen Einsätzen in reguläre Planstellen, da sich der Bedarf als dauerhaft für die Erfüllung der Pflichtaufgaben nach §§ 102 – 104 GO NRW herausgestellt hat. Die 1,0 Netto-Mehrstellenanteile entfallen auf eine zusätzliche Stelle für die Vergabeprüfung. Auch die Vergabeprüfung ist eine Pflichtprüfung nach § 104 GO NRW. Da die Anzahl der Vergaben stark gestiegen ist und auch in den nächsten Jahren auf sehr hohem Niveau bleiben wird, ist der Bedarf dauerhaft gegeben.

Die Stelle 140 10 130 wurde zunächst entgegen der Beantragung mit E 10 (vergleichbar A 11) eingestuft und entsprechend in den Stellenplanentwurf aufgenommen.

Auf Basis einer vorläufigen Stellenbeschreibung mit dem Schwerpunkt auf der Prüfung des Gesamtabschlusses (Konzernabschluss) wurde durch das Amt für Organisation, IT und Zentrale Leistungen eine vorläufige Bewertung mit E 13 (vergleichbar A 13 EA2) vorgenommen, die hiermit in Abweichung zu dem bisherigen Stellenplanentwurf als Änderung aufgenommen werden soll. Durch eine entsprechend qualifizierte Fachkraft lassen sich perspektivisch Aufwendungen für die Unterstützung durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft einsparen.

Die zusätzlichen wertgleichen Änderungen werden nach Rücksprache mit dem Amt für Organisation, IT und Zentrale Leistungen nachgezogen, nachdem es entsprechende Wechsel auf den beiden Stellen gegeben hat.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Clausen